### Anonym: Hofscheu und ländliches Heimweh. Eine Biographie. Hamburg: Heroldsche Buchhandlung 1818

300 dpi, 1 bit, book scanner

sanfte, simpatetlsche Seele! wo d« «Uch wandelst, noch auf ' der Erde, diesem mörderischen Kampfplatz, den alle Laster der Knechtschaft und Herrschsucht besudeln — oder im reinen Elisium — nimm dieses Denkmal «ines ewig und neu dich liebenden Herzens!

Der Zelt und Ewigkeit würdig waren die Stuw den, die wir mit frommem Vertrauen im Austausch unserer Empfindungen und Gedanken verlebten.

Die Gegenwart schwindet, die Ewigkeit naht.

Im Verlaufe der Jahre meines erreichten hohen Alters giengen edle Menschen, die mich kannten, und schäzten, in die Heimach des Friedens der Seeligen voraus»

Die Welt, in der sie mich einsam zurückge» lassen haben, ist eine« tugendhaften Bundes nicht kundig, und der Mittheilung d<e Edlen und Schönen kaunl werth.